

Reg. G. No 121.

Bd. 2.

435.

219

Technische Staatslehranstalten

5 - JUNI 99

in Chemnitz.

Bericht

des

Kaufmännischen Vereins

zu

Annaberg i. Erzgebirge

über das

XIII. Geschäftsjahr 1898/99

(1. April 1898 bis 31. März 1899).



Annaberg.

Druck von C. O. Schreiber.
1899.



I. Thätigkeit des Vereins.

Im letzten Jahresbericht haben wir ausführlich die Entstehungsgeschichte des damals für die Handelsschule geplanten Neubaus geschildert. Während des vorliegenden Berichtsjahres ist das Haus in allen Theilen soweit gefördert worden, dass es am 10. April d. J. eingeweiht und seiner Bestimmung übergeben werden konnte.

Das Grundstück umfasst ein Areal von rund 500 Quadratmeter Fläche, von denen $\frac{3}{5}$ bebaut sind. Der Rest wird als Garten benutzt.

Das Gebäude besteht aus einem Keller-, einem unteren und einem oberen Erdgeschoss, sowie 1. und 2. Ober- und Dachgeschoss.

Das untere Erdgeschoss dient zur Wohnung für den Hausmeister und für die Feuerungsanlage. Im oberen Erdgeschoss befinden sich zwei Schulzimmer, das Director- und das Lehrerzimmer, sowie die Garderobe für die Schüler. Im 1. Geschoss ist noch ein drittes Schulzimmer und das Sammlungs- bzw. Bibliothekszimmer der Handelsschüler. Jedes einzelne Schulzimmer hat einen Flächenraum von rund 60 Quadratmeter. Ferner sind in diesem Geschoss noch zwei Zimmer für den Kaufmännischen Verein, und zwar ein Gesellschafts- und ein Bibliothekszimmer und endlich eine Garderobe für die Vereinsmitglieder. Das 2. Obergeschoss und das Dachgeschoss sind vermietet.

Eine geräumige Treppenanlage führt nach den Obergeschossen. Für die Giebelfenster ist Kathedralglas verwendet worden und — Dank der freundlichen Unterstützung zweier Mitglieder — konnten wir für zwei grosse Treppenster bunte Glasfenster nach besonderen Entwürfen anfertigen lassen, auf denen u. A. die Bilder des Adam Ries und der Barbara Uttmann angebracht sind.

Die Erwärmung sämtlicher Räume erfolgt durch eine Niederdruck-Dampfheizung mit Selbstregulierung und natürlicher Lüftung. Die dazu erforderliche Kesselanlage befindet sich im unteren Erdgeschoss neben der Wohnung des Hausmeisters. Die Beleuchtung geschieht im ganzen Gebäude durch Auer'sches Gasglühlicht.

Es ist bereits im letzten Jahresbericht der reichen Beihilfen gedacht worden, die uns von der Königlichen hohen Staatsregierung, sowie von unseren städtischen Behörden zugewendet worden sind. Auch die freiwilligen Beiträge, die uns zuflossen, trugen erheblich zu dem Gelingen des ganzen Unternehmens bei. Wir danken hier nochmals an dieser Stelle den gütigen Gebern für ihre Opferwilligkeit und verzeichnen in der Anlage in alphabetischer Reihenfolge die Namen der Herren, die uns durch Geld und sonstige Beiträge unterstützt haben.

Die Einweihung des Gebäudes gestaltete sich zu einer ernsten und würdigen Feier. Der Einladung des Vereins Folge gebend, versammelten sich Montag, den 10. April d. J., Vormittags 11 Uhr die Spitzen der Königlichen und städtischen Behörden und der Kaufmannschaft im 1. Obergeschoss, das, durch Oeffnen der Verbindung zwischen dem Schul- und Vereinszimmer, zu einer Aula umgewandelt worden war. Die Feier begann mit einem gemeinsamen Gesang, nach welchem der mitunterzeichnete erste Vorsteher des Vereins die Versammlung begrüßte, einen kurzen Rückblick auf den Entwicklungsgang des Ganzen warf und sodann die Räume dem Herrn Director Kind mit der Bitte übergab, nunmehr in ihnen

seines Amtes mit der bisherigen Liebe zur Schule und Treue im Beruf walten zu wollen. Herr Director Kind führte in längerer Rede, unter dem Ausdrucke des Dankes an die Förderer des Baues, die Grundsätze aus, unter denen er die Leitung der Schule betrachtet, verbreitete sich über die Ziele und Aufgaben derselben und versprach auch in Zukunft seine Kräfte in den Dienst der Schule stellen zu wollen. Herr Amtshauptmann Heink überbrachte den Glückwunsch der hohen Staatsregierung und sprach seine Anerkennung über das rasche Gelingen des ganzen Werkes aus. Er hege die Hoffnung, dass der gute Geist, der unter den Mitgliedern des Kaufmännischen Vereins herrsche, auch in fernerer Zukunft unter ihnen walten möge. Im Namen der Stadt gratulirte Herr Bürgermeister Wilisch mit dem Wunsche, dass die Schule, der die Stadt gern jede Förderung angedeihen lasse, auch weiter blühen und wachsen möge. — Nach dem Chorgesang „Nun danket alle Gott“ fand die Feier ihr Ende.

Ein Festmahl, an dem neben den Ehrengästen, Herrn Amtshauptmann Heink sowie Mitgliedern des Rathes und Vertretern der Stadtverordneten, etwa 60 Herren aus der Kaufmannschaft theilnahmen, schloss sich Nachmittags 1 Uhr im Gasthof zum wilden Mann der Feier an.

Im Laufe des Vereinsjahres wurden

- 1 ordentliche Generalversammlung und
- 6 Ausschusssitzungen

abgehalten.

Die Vortragsliste für das Winterhalbjahr 1898/99 lautete:

- 8. October: Herr Geh. Hofrath, Univ.-Prof. Dr. Wilh. Oncken, Giessen. Eröffnungs-Vortrag: „Zum Gedächtniss des Fürsten Bismarck“.
- 20. November: Herr Hauptmann a. D. und Schriftsteller Carl Tanera, Berlin. Thema: „Durch Birma und Ceylon“.

4. December: Herr Prof. Dr. Fritz Schultze, Dresden.
Thema: „Triebe, Begierden und Leidenschaften,
oder Gesundheitslehre des Geistes“.
16. Januar: Herr Prof. Dr. Anton Ohorn, Chemnitz.
Recitation aus eigenen Dichtungen: „In
tschechischen Wettern“. (Aus den Tagen
des Johann Huss).
5. Februar: Experimentalvortrag der Herren Clausen und
v. Bronk, Berlin. „Das Problem des elec-
trischen Fernsehens“.
6. März: Herr Schriftsteller und Forschungsreisender Hans
Leder, Jauernig, Oest.-Schl. Thema: „Die
asiatische Pacificbahn (Sibir. Eisenbahn) und deren
Bedeutung“.

Fünf dieser Vorträge fanden im grossen Saale des Museums statt und waren recht gut besucht. Der Experimental-Vortrag der Herren Clausen und v. Bronk wurde im Stadt-Theater abgehalten, da die Zahl der Besucher eine für den Museumssaal zu grosse war.

Der Sommerausflug, der am 31. Juli vorgenommen wurde, richtete sich nach dem Flossplatz und von da nach der Dreibrüderhöhe. Das Mittagessen fand im Sächsischen Hof zu Wolkenstein statt. Der Verlauf war trotz geringer Betheiligung ein sehr angeregter.

Die am 31. December 1898 erfolgte Auflösung des hiesigen Vereins der Posamenten-, Spitzen- und Knopf-Industriellen führte zur Bildung eines aus 6 Mitgliedern bestehenden Ausschusses, der sich im Besonderen mit den Vorgängen auf dem Gebiete der Posamenten-Industrie zu befassen hat. Diesem Ausschuss hat sich nach gemeinschaftlicher Vereinbarung der Kaufmännische Verein in Buchholz angeschlossen und drei Herren aus seiner Mitte abgeordnet.

Er besteht somit aus den Herren:

C. Wimmer, hier, Vorsitzender,
Stadtrath J. Slesina, Buchholz, stellv. Vors.
J. Chanange, hier,
C. Diersch, hier,
Paul Diersch, hier,
Albrecht Bonitz, hier,
Fr. Klippstein, Buchholz,
Paul Schneider, Buchholz

und dem mitunterzeichneten Vorsteher. Der Ausschuss hat ein weites Feld der Thätigkeit vor sich und dürfte oft berufen sein die Interessen der Industrie zu vertreten.

Bei der Postbehörde wurden wir wegen Verlegung der Telegramm-Annahme von den Schaltern in das erste Stockwerk vorstellig, da die Annahme an den Schaltern mit Uebelständen für das Publikum verbunden ist. Wir wurden jedoch abschlägisch beschieden. Die Bitte um Vermehrung der Telephonleitungen nach Buchholz wurde von der Oberpostdirection zu Chemnitz einer späteren Entscheidung vorbehalten, dagegen wurde unserem Ansuchen um Verlegung der Schalteröffnung an den Sonn- und Feiertagen von Mittags 12—1 Uhr auf 11—12 Uhr in dankenswerther Weise bereitwillig entsprochen.

Die Neuwahlen, welche in der ordentlichen Generalversammlung vom 26. Mai 1898 stattfanden, ergaben eine Aenderung im Vorstand und Ausschuss nicht.

In dem neuen Vereinslocal finden die geselligen Zusammenkünfte, verbunden mit der Bücherausgabe, wie bisher Montags statt. Ausserdem ist noch ein Vereinsabend an jedem Donnerstag eingeführt worden, der dazu dienen soll, den einzelnen Mitgliedern Gelegenheit zu festerem Zusammenschluss und zur Pflege der Vereins-Interessen zu geben.

Verzeichniss

der freiwilligen Beiträge, die zur inneren Einrichtung des
Neubaues für die Handelsschule gegeben wurden.

Name	Betrag		Name	Betrag	
	ℳ	δ		ℳ	δ
Herr Anger, Paul	2	—	Herr Heyligenstaedt &	2369	—
„ Apian-Bennowitz, E.	10	—	Schmaler	150	—
„ Bach, Hch.	5	—	„ Heyne, P.	3	—
„ Baldauf, C.	300	—	„ Hofmann, H. E.	5	—
„ Bamberg, W. R. F.	5	—	„ Hunger, Alfred	3	—
„ Bamberg & Co., Fr.	300	—	„ Janke, R.	3	—
„ Benkert, Rich.	5	—	„ Illing, Emil	2	—
„ Berndt, Ernst	100	—	„ Kautzschmann, Rud.	5	—
„ Boy, F. H.	100	—	„ Keller, Max	20	—
„ Bonitz, Emil	100	—	„ König, Carl	5	—
„ Bonitz, Albrecht	100	—	„ Krach, E.	10	—
„ Bösewetter sr., G.	30	—	„ Krahl, Ed.	25	—
„ Bräuer Söhne, J. F.	10	—	„ Kurlbaum sr., Fr.	100	—
„ Bretschneider, C.	50	—	„ Kurlbaum & Georgi	50	—
„ Brodengeyer & Co., Fr.	50	—	„ Lambrecht, T.	10	—
„ Brückner, E.	2	—	„ Lamm & Büchler	100	—
„ Crüwell, Carl	300	—	„ Langer, Carl	100	—
„ Chanage, J.	150	—	„ Lehmann, Gust. Ad.	50	—
„ Diersch, Paul	200	—	„ Leissner, Ernst	2	—
„ Enderlein, William	3	—	„ Levy, Siegbert	100	—
„ Engert, Fr.	20	—	„ Levy, Herm.	20	—
„ Flemming, Alfred	2	—	„ Lindner, R.	2	—
„ Flister, O.	20	—	„ Lämpfert, Ferd.	300	—
„ Freymann, H.	20	—	„ Löffler, Gustav	2	—
„ Fröhner, Karl	2	—	„ Löschner, Ed.	5	—
„ Gerischer, C. Aug.	100	—	„ Lötsch, Ottomar	100	—
„ Golbs, Ernst	10	—	„ Lötsch jr., B. P.	300	—
„ Graefe & Schluttig	20	—	„ Mämpel, Herm.	5	—
„ Grund & Co., Carl	50	—	„ Meisel, F.	2	—
„ Gutberlet, Heinr. Wilh.	100	—	„ Meyer, Oskar	5	—
„ Hebenstreit, P.	3	—	„ Meusel, Victor	40	—
„ Hempel & Co., H.	200	—	„ Müller, F.	2	—
			„ N. N.	100	—
	2369	—		3995	—

Name	Betrag		Name	Betrag	
	M	δ		M	δ
Herr N. N.	3995	—	Herr Seydel, A. Eduard	6075	—
„ Obst, Paul	5	—	„ Seifert, Carl	25	—
„ Ozanne & Marshall	5	—	„ Siegel & Gessner	100	—
„ Pilz, Josef	100	—	„ Siegel, Ernst	50	—
„ Prehl & König	5	—	„ Steger sr., E.,	5	—
„ Rechenberger, Fr.	20	—	„ Stollberg, Gust.	200	—
„ Reichenbach, Fritz	10	—	„ Stöhr, Max	10	—
„ Reifenberg & Mast- baum	5	—	„ Strauss & Uhlich	5	—
„ Reim, Ottomar	150	—	„ Tauchmann, Paul	50	—
„ Reinhold, Ferdinand	5	—	„ Teucher, Paul	3	—
„ Richter & Knapp	2	—	„ Tippmann, Gustav	5	—
„ Richter & Comp., Gebrüder	300	—	„ Tippmann jr., Eduard	2	—
„ Riemann, Carl,	300	—	„ Troll & Uhlmann	20	—
„ Rossberg, Max	20	—	„ Türk & Karger, M.	100	—
„ Rudert, Richard	25	—	„ Uhlig, Carl	50	—
„ Schenk sr., Eugen	200	—	„ Ullrich, Gebr.	50	—
„ Schlegel, Ad.	10	—	„ Vogelsang, Fritz	3	—
„ Schmidt, Carl	3	—	„ Wachtel & Kästner	100	—
„ Schneider, Carl	150	—	„ Weber, Kurt	2	—
„ Schramm, Reinhold	100	—	„ Weidmüller, C. A.,	100	—
„ Schreiber, A.	5	—	„ Weingart, Aug.	25	—
„ Schubert & Rauh	20	—	„ Weissbach, Gebr.	200	—
„ Schuffenhauer, F.	30	—	„ Weissbach, A. C.	20	—
„ Schwarz & Meister	300	—	„ Wimmer, Woldemar	300	—
„ Schweizer, Victor	10	—	„ Wohl, Josef	3	—
„ Seydel & Lotzmann	200	—	„ Wölfel, Oskar	5	—
	300	—	„ Wünsche, E.	20	—
	100	—	„ Zierold, Bernh.	3	—
	6075	—		7536	—

Ferner spendeten:

Herr Julius Wagner 300 Mk.,

Herr C. O. Schreiber 200 Mk.

zur Beschaffung der beiden bunten Fenster im Treppenhaus.

Herr Director Kind die beiden Büsten Sr. Maj. des Kaisers Wilhelm I. und König Alberts.

Herr K. Ziessler die Vitragen und Fensterverzierungen im Vereins- und Bibliothekszimmer.

Herr H. Freymann den Fries an der Front und dem Giebel des Hauses.

Herr Ed. Märter zwei Oeldrucke in werthvollen Rahmen für das Vereinszimmer.

Herr Edm. Vogel zwei Bilder für das Bibliothekszimmer.

Herren Carl und Fritz König, ehemalige Handelsschüler, einen Original-Lehrbrief aus der Mitte des vorigen Jahrhunderts, in prächtigem Rahmen.

Herr Hermann Müller eine Wanduhr mit Schlagwerk für die Schule.

II. Handels-Lehranstalt.

Die **Aufnahme-Prüfung** der für 1898/99 angemeldeten jungen Leute fand Montag, den 18. April 1898, Vormittag von 9—10 Uhr im Beisein des Schulvorstandes statt.

Nachdem Herr Director Kind die Erschienenen und besonders Herrn Seminaroberlehrer Koch begrüsst hatte, der mit Genehmigung seiner vorgesetzten Behörde von jetzt ab den Rechenunterricht in Classe 3 zu übernehmen die Güte haben wird, wurden 39 junge Leute, wie bisher, in Deutsch, Rechnen und Geographie geprüft; ausserdem unterzogen sich 5 von ihnen noch der Prüfung in Französisch bzw. Französisch und Englisch.

Es fanden alle Angemeldeten Aufnahme und zwar wurden sie folgenden Classen zugetheilt:

der Classe 3: 34 Schüler und
der Classe 2 a: 5 Schüler.

Nach erfolgter Aufnahme wies Herr Director Kind die Schüler auf die ernstesten Pflichten hin, die sie mit ihrem Eintritt in das Geschäftsleben und in die Handelsschule übernehmen, und ermahnte sie zu stetem Eifer, zu regem Fleisse und vor allem auch zu Pünktlichkeit in all ihrem Thun.

Dienstag, 19. April 1898, begann der regelmässige Unterricht und zwar mit:

	8	Schülern	in	der	Ober-Classe,
24	-	-	-	Classe	1 a,
22	-	-	-	-	1 b,
26	-	-	-	-	2 a,
16	-	-	-	-	2 b,
34	-	-	-	-	3.

130 Schüler, von denen 1 Schüler mit Berechtigungsschein zum einjährig-freiwilligen Militärdienste.

Von diesen 130 Schülern kamen:

1	Schüler aus Höherer Handelsschule,
1	- - Privat-Lehranstalt,
8	- - Realgymnasium,
3	- - Realschule,
1	- - Eisenbahn-Beamtenschule,
1	- - Seminar,
2	- - Seminar-Uebungsschule,
2	- - Katholische Schule,
8	- - Gewerbl. Fortbildungsschule,
2	- - Allgem. Fortbildungsschule,
36	- - Bürgerschule Annaberg,
35	- - Bürgerschulen auswärts,
30	- - Volksschule

130 Schüler, wie oben.

Lehrplan ist der bisherige geblieben.

Am **Fachzeichnen** für Posamenten beteiligten sich durchschnittlich 21 Schüler, die in der That recht gute Erfolge erzielten.

Schularbeiten. In Zahl und Art der Anfertigung ist der seitherige Grundsatz beibehalten worden.

Pünktlichkeit und **Befragen** der Schüler haben zu ernster Rüge erfreulicherweise keine Veranlassung gegeben.

Der **Schulbesuch** darf auch ganz regelmässig genannt werden, wenschon die Versäumnissziffern gegenüber denen des vorigen Jahres um eine Kleinigkeit höher sind. Die Versäumnisse betragen von Ostern 1898 bis Ostern 1899: 2,73 % (1897/98: 2,37 %). Dieser Satz vertheilt sich mit 1,26 % auf Versäumnisse wegen geschäftlicher Abhaltung und mit 1,47 % auf Versäumnisse wegen Krankheit.

Die **Bibliothek** zählt jetzt 702 Bände; sie erfreut sich gleich den Unterhaltungsblättern regen Zuspruchs.

Die **Lehrmittel-, Münz- und Waarenproben-Sammlungen** werden fortgesetzt ergänzt und leisten beim Unterricht ausserordentliche Dienste.

Ausflüge wurden auch in diesem Jahre zur höchsten Zufriedenheit aller dabei Betheiligten unternommen.

Untersuchung auf Farbenblindheit. In diesem Jahre ist kein Farbenblinder unter den Schülern der Anstalt.

Geschenke. Die Herren H. Theodor Richter und A. Eduard Seydel, hier hatten die Güte, der Anstalt werthvolle Geschenke zu überweisen. Ersterer überreichte baares Geld, das zu Schülerausflügen Verwendung finden soll, Letzterer 26 Bände „Bibliothek der Unterhaltung und des Wissens“.

Auch an dieser Stelle sei den verehrten Gebern der innigste Dank dargebracht.

Die **öffentliche Osterprüfung** für das Schuljahr 1898/99 fand, wie bisher, im Vereinssaale des Kaufmännischen Vereins am Freitag, 24. März 1899, in Gegenwart des Schulvorstandes, der Spitzen aller Behörden und der Kaufmannschaft, sowie einer grösseren Zahl weiterer Freunde der Schule statt.

Geprüft wurde:

Vorm. 9—9.₄₀ Cl. 3: Rechnen, Herr Seminaroberlehrer Koch, Französisch, Herr Oberlehrer Werl.

Vorm. 9.₄₀—10.₂₀ Cl. 2 a u. 2 b: Einfache Buchführung, Herr Dir. Kind.

Vorm. 10.₂₀—10.₄₀ Cl. 1 a u. 1 b: Handelsgeographie Herr Oberlehrer Werl.

Vorm. 10.₄₀—11 Ober-Cl. u. Cl. 1: Französ. Conversation, Herr Dir. Kind.

An die Prüfung reihten sich verschiedene freie Schüler-Vorträge in Gestalt von deutschen, englischen und französischen Gedichten und längeren englischen und französischen Reden.

Alsdann ergriff Herr Director Kind das Wort zu einer tiefempfundenen, warmen Ansprache an diescheidenden wie bleibenden Schüler und am Schlusse derselben überreichte er an die Schüler der Classe 1 a:

Carl Gähler im Hause Wachtel & Kästner, hier und Georg Stopp im Hause Max Jaeger, hier je eine werthvolle Bücherprämie. Ausserdem wurden noch 2 Schüler aus Cl. 2a und 4 Schüler aus Cl. 3 öffentlich belobt.

Schülerzahl. Von Ostern 1898 bis Ostern 1899 wurde die Lehranstalt von zusammen 141 Schülern besucht.

Ostern 1898 betrug der Schülerbestand	91
- - - wurden neu aufgenommen	39
im Laufe des Schuljahres traten ein	11
	<hr/>
	141
dagegen traten im Laufe des Schuljahres aus	15
	<hr/>
es verbleiben somit	126
alsdann gingen Ostern 1899 ab	43
	<hr/>
sodass für kommendes Schuljahr 1899/1900	83 Schüler

der Lehranstalt verbleiben, zu welcher Zahl bereits wieder ungefähr 50 Neuanmeldungen treten.

Der **Schulvorstand** setzte sich im laufenden Jahre wiederum zusammen aus den Herren:

Fabricant Hermann Mehlhorn, Vorsitzender,
 Fabricant und Stadtrath Alfred Graefe, Cassirer,
 Fabricant Gustav Bösewetter, Schriftführer,
 Fabricant Paul Diersch, Deputirter des Ausschusses
 des Kaufmännischen Vereins.

Die Lehranstalt betheiligte sich an der laut Verordnung des Königl. Ministeriums des Innern in der Zeit vom 25. September bis 5. October 1898 in Dresden abgehaltenen Ausstellung der gewerblichen Unterrichtsanstalten des Königreichs Sachsen und glaubt aus dem Ergebniss der Prüfungs-Commission schliessen zu dürfen, dass sie bestrebt gewesen ist, ihre Aufgabe zum Besten der ihr anvertrauten jungen Leute zu lösen.

Mit Schluss dieses Schuljahres verlässt nun die Lehranstalt ihre bisherigen Miethräume in einem Privathause, um mit Beginn des nächsten Schuljahres in ihr neues

eigenes Heim an der Scheibnerstrasse einzuziehen. Es kann daher die Leitung der Schule diesen vorliegenden Bericht nicht schliessen, ohne auch an dieser Stelle den innigsten, ergebensten Dank darzubringen für das ehrende Vertrauen und hochgeschätzte Wohlwollen, das der Schule durch die Errichtung dieses eigenen Gebäudes von allen Seiten entgegengebracht worden ist. Besonders gilt dieser Dank dem Hohen Königl. Ministerium des Innern und der hochverehrten Verwaltung unserer lieben Stadt Annaberg, ohne deren thatkräftige Unterstützung die Ausführung des herrlichen Baues wohl schwerlich gelungen sein dürfte. Daneben aber auch gebührt der aufrichtigste Dank den geehrten Herren des Schulvorstandes, die mit wahrhaft väterlicher Fürsorge sich allzeit den Interessen der Schule gewidmet und stets gern die Wünsche erfüllt haben, die geeignet erschienen, das Wohl und Gedeihen der Schule zu fördern.

Schliesslich aber auch gilt dieser aufrichtige Dank der Schule dem Kaufmännischen Vereine selbst, der freudig und in vollster Einmüthigkeit das vom Schulvorstande befürwortete Bauproject aufgenommen und, trotz der nicht unbedeutenden Kosten, so herrlich zur Ausführung gebracht hat.

Die Schule wird es darum stets als eine ihrer vornehmsten Pflichten erachten, sich des ihr von allen Seiten erwiesenen Vertrauens und Wohlwollens würdig zu zeigen!

III. Bücher-Sammlung.

Wenn wir auf das verflossene Vereinsjahr zurückblicken, können wir berichten, dass der Geschäftsgang und die Resultate recht befriedigende zu nennen sind.

Im abgelaufenen Jahre ist an unsere Mitglieder wiederum die schöne Zahl von 2350 Bücher (gegen 2150 im Vorjahre) ausgeliehen und wohl auch mit allem Interesse gelesen worden.

Durch die im October 1898 erfolgte Herausgabe eines vollständig umgearbeiteten Kataloges, welcher allen unseren Mitgliedern zugestellt worden ist, können wir somit feststellen, dass sich das Interesse an unserer Bücher-Sammlung wesentlich erhöht hat.

In diesem neuen Kataloge sind die neuesten von uns angekauften Werke mit einem Sternchen bezeichnet, worauf wir nochmals aufmerksam machen.

Als Geschenke flossen unserer Bücher-Sammlung von Herrn Buchhändler Liesche 9 verschiedene Werke zu, wofür wir hiermit unseren besten Dank aussprechen.

Die ausliegenden Zeitungen ergaben ausreichenden Stoff zur Unterhaltung in unseren Wochenversammlungen.

IV. Abtheilung für Stellenvermittlung.

Nach den Erfahrungen, welche der Verein seit dem Bestehen der Abtheilung für Stellenvermittlung gemacht hat, sind wir zu der Ueberzeugung gekommen, dass wir sowohl im Interesse der Geschäftsinhaber, sowie auch der Stellensuchenden, die getroffene Einrichtung auch fernerhin bestehen lassen müssen, selbst wenn auch die Resultate einmal etwas hinter unseren Erwartungen zurückstehen sollten.

Im letzten Jahre sind der Abtheilung für Stellenvermittlung im Ganzen 30 Bewerbungsschreiben übergeben worden und 27 hiesige wie auswärtige Firmen nahmen Einsicht in unsere Listen und Offerten.

Ferner sind im Berichtsjahre, soweit wir erfahren konnten, durch uns 4 Stellen vermittelt worden.

Von 17 Nichtmitgliedern ist die Stellenvermittlung mit benutzt worden, durch welche für Einschreibengebühr 17 Mk. unserer Vereinskasse zuflossen.

An alle Interessenten, welche die Abtheilung für Stellenvermittlung benutzen, geht immer wieder die berechtigte Bitte, die nöthigen schriftlichen Mittheilungen nicht zu unterlassen, da sonst eine genaue Statistik nicht geführt werden kann.

V. Vereins-Hauptcasse.

Einnahme.

Steuern	M. 3285.50
Eintrittsgelder	- 51.—
- zu den Vorträgen einschl. des Vortrags im Theater	- 295.50
Zinsen von der Sparcasse	- 51.59
Rückzahlung von der Sparcasse	- 4088.60
M. 5000.— Annaberger Stadtanleihe	- 5158.30
Zahlung von der Handelsschulcasse	- 1500.—
Einschreibengebühren der Stellen- Vermittelung	- 17.—
	<hr/>
	M. 14447.49

Einnahme: M. 14447.49

Ausgabe.

Bibliothek	M.	408.45
Zeitschriften	-	50.—
Buchbinderarbeiten	-	143.30
Bibliothekar	-	100.—
Vorträge, einschl. des Vortrags im Theater	-	847.75
Sommerfest	-	225.75
Vereinsbote	-	150.—
Drucksachen	-	308.10
Bureau-Aufwand	-	150.58
Reservefond	-	170.—
Localmiethe	-	250.—
Unterstützungen	-	195.65
Stellen-Vermittelung	-	136.10
Beihilfe für Handelsschüler	-	80.—
Handelsschulbaucasse	-	9018.60
Zahlung an Ferd. Lipfert	-	2000.—
		<hr/>
		M. 14234.28

M. 213.21

Bestand am 1. April 1898	M.	9612.01
ab verkaufte Stadtanleihe und ab- gehobene Sparcasse	-	9088.60 - 523.41
Guthaben bei Ferd. Lipfert	-	2000.—
		<hr/>
Bestand am 31. März 1899	M.	2736.62

Reserve-Fond.

Bestand am 1. April 1898	M.	1954.13
Einzahlung der Hauptcasse	-	170.—
Zinsen der Sparcasse	-	56.79
		<hr/>
Bestand am 31. März 1899	-	2180.92

VI. Handelsschulbaucasse.

Der Abschluss dieser Rechnung kann erst im nächsten Jahresbericht erscheinen.

VII. Casse der Handelsschule.

Einnahme.

Bestand am 1. April 1898	M.	3142.57
Schul- und Aufnahmegebühr	-	10969.25
Stiftungszinsen	-	35.75
Verschiedenes	-	47.50
		<hr/>
	M.	14195.07

Ausgabe.

Gehalt und Pensionsbeiträge	M.	7625.75
Miethe und Wassergeld	-	665.—
Beleuchtung und Heizung	-	180.80
Aufwartung	-	259.35
Sammelgebühren	-	120.—
Drucksachen und Annoncen	-	141.60
Inventar und Reparaturen	-	9.45
Bibliothek	-	64.65
Reisespesen, Ausflüge, Expeditions- aufwand, Versicherung usw.	-	173.57
Prämien an die Schüler	-	34.85
Lehr- und Schreibmittel	-	113.72
Verschiedenes, Ausstellung usw.	-	74.60
Ueberweisung an die Hauptcasse	-	1500.—
		<hr/>
	M.	10963.34
		<hr/>
	M.	3232.73

VIII. Zusammenstellung des Vermögensbestandes am 31. März 1899.

Vereins-Hauptcasse	M.	2736.62
Casse der Handelsschule	-	3232.73
Reservefond	-	2180.92
	M.	8150.27

Ausserdem sind an Vermögensbeständen des Kaufmännischen Vereins noch vorhanden:

	Anschaffungswerth am 31. März 1899:	
Bibliothek des Vereins	M.	5460.63
Bibliothek der Handelsschule	-	1664.65

Das Inventar des Kaufmännischen Vereins und der Handelsschule hatte durch die Erbauung des neuen Hauses eine wesentliche Aenderung erfahren und können nähere Angaben hierüber erst im nächsten Jahresbericht mitgetheilt werden.

IX. Verzeichniss der Mitglieder des Kaufmännischen Vereins zu Annaberg.

Ehrenmitglied: **Jul. Joseph Ruppel**, Kaiserl. Postdirector, Dresden, Ritter pp.

Selbstständige Mitglieder.

Altmann, C. A.
Apian-Bennowitz, Ed.

Bacher, Gustav.
Bahl, Hermann.
Baldauf, Carl.
Bamberg, Alfred.
Bamberg, Fritz.
Baumann, Albert.
Baumann, Gustav Emil.
Becher, Carl Max.
Berndt, Carl.
Berndt, Hugo.
Berndt, Arthur.
Bielenberg, Jacob.
Biermann, G. A.
Bindrich, Carl.
Bindrich, Eduard.
Bindrich, Ernst.
Bock, C. Ed.
Böhme, Justizrath, Dr.
Bösewetter, Gustav, sen.
Bonitz, Albrecht.
Bonitz, Camillo.
Bonitz, Emil.
Boy, Hermann.
Bräuer, Max.
Braune, Hermann.
Bretschneider, Carl.
Brodengeyer, Fritz.
Büchler, William.
Büchler, Gustav.
Butter, Paul.

Chanange, Daniel.
Chanange, Jsaac.
Cichorius, Georg.
Crüwell, Carl.

Diersch, Camillo.
Diersch, Paul.
Dörffel, Paul.

Engert, Friedr.

Facius, E. A.
Fiebig, Ernst.
Fischer, Ernst.
Ficker, Max.
Flister, Otto.
Frank, Rudolf.
Frey, Otto.
Freymann, Heinrich.
Fromhold, Cäsar.

Gerischer, Carl Alex.
Gerth, Carl.
Gessner, Oscar.
Glänzel, Paul.
Gräfe, Alfred, Stadtrath.
Grohmann, Otto.
Grüneberg, Carl.
Gutberlet, Carl.

Hahn, Gustav.
 Hempel, C. F.
 Hempel, Oskar.
 Hennicke, Hermann.
 Herbst, Otto, Bankdirector.
 Höffer, Franz.
 Horn, Gustav.

Jaeger, Paul.

Kaiser, Max.
 Karger, Leopold.
 Kästner, William.
 Keller, Max.
 Kemnitzer, Richard.
 Kind, Oscar, Director.
 Kirchhof, G.
 Klippstein, Franz.
 Knapp, C. H.
 Köhler jr., Carl.
 König, Carl.
 Krach, Ernst.
 Krahl senr., Ed.
 Kurlbaum, Ernst.
 Kurlbaum, Fr.

Laegel, Victor.
 Lambrecht, T.
 Lamm, Hugo.
 Langer, Carl.
 Langer, Oskar.
 Laux, Bernhard.
 Lazarus, Isidor.
 Lehmann, Carl.
 Lehmann, G. A.
 Levy, Hermann.
 Liesche, Richard.
 Lindner, Robert.
 Lindner, F. M.

Lipfert, Heinrich.
 Lötsch, Ottomar.
 Lötsch, Paul.
 Lotzmann, William.
 Ludwig, Richard.

Mämpel, Hermann.
 Märter, Eduard.
 Matthes, Bruno, Stadtrath.
 Mehlhorn, Hermann.
 Meiche, Albin.
 Meiner, Carl.
 Meusel, Victor.
 Mittag, Paul.
 Mossdorf, Felix.
 Müller, Hermann.

Naefe jr., Carl.
 Naumann, Paul.
 Nestler, Emil.

Oberländer, Bruno.
 Oehm, Paul.
 Omar, Dr. jur., M.
 Ozanne, Georg.

Paffrath, Fritz.
 Pässler, Robert.
 Pietzold, Albert.
 Prehl, G. A.

Rauh, Paul.
 Rechenberger, Richard.
 Reichelt, Leopold.
 Reifenberg, Paul.
 Reuther, Eli.
 Reuther, Oswald.
 Richter, Georg.
 Richter, H, Theodor.
 Riemann, Carl.

Rossberg, Max.
 Rudert, Richard.
 Rudolf, Carl.
 Rudolph, Marcus.
 Rudolph, Walther.
 Ruther, Hermann.

Saupe, Fr. Wilhelm.

Schaarschmidt, Emil.
 Schädtler, Gustav.
 Schäf, Carl.
 Scharf, Emil.
 Schenk, Eugen.
 Schluttig, Richard.
 Schmalzer, Adolf.
 Schmidt, Balduin.
 Schmidt, Carl.
 Schmiedel, Carl.
 Schramm, Reinh.
 Schreiber, Arthur.
 Schreiber, Carl.
 Schreiber, Hugo.
 Schreiber, A. Ad.
 Schubert, August.
 Schuffenhauer, Friedr.
 Schulze, Emil.
 Schwammkrug, Otto.
 Schwarz, Albert.
 Schweizer, Victor.
 Seifert, Carl.
 Seydel, A. Eduard.
 Seydel, Hugo.
 Simon, Curt, Director.
 Steger, Eduard.
 Steinert, Johannes.
 Stollberg, Gustav.
 Straube, Franz.
 Strauss, Paul.

Strunz, Emil.
 Suchey, C. F.
 Suchey, Paul.
 Swoboda, August.

Tasche, Carl.

Taube, Walther.
 Tauchmann, Paul.
 Teichmann, Paul.
 Tetzner, August.
 Tippmann, Gustav.
 Türk, M.

Uhlich, Carl.

Ullrich, Bernhardt.
 Ullrich, Robert.

Vogel, Edm.

Voigt, Emil.

Wachtel, Julius.

Waldstein, Louis.
 Warmann, Eduard.
 Weidmüller, Max.
 Weingart, August.
 Weisbach, Arno.
 Weissbach, Paul.
 Weissbach, P. R.
 Wimmer, Carl.
 Wimmer, W., Commerzienrath.
 Wölfel, Oskar.
 Wünsche, E.

Zienert, C. Gustav.

Ziessler, Curt.

Unselbstständige Mitglieder.**A**hnesorg, Guido.

Anger, Paul.

Arnold, Franz.

Arnold, Heinrich Emil.

Auerswald, Arno.

Augustin, Paul.

Bach, Heinrich.

Bach, Fritz.

Barthol, Paul.

Benkert, Richard.

Berdenick, Emil.

Berger, Fritz.

Beyer, Oswald.

Beyer, Eugen.

Blüher, Rudolf.

Bode, Max.

Bösewetter jr., Gustav.

Bräuer, Gustav.

Bräuer, C. Emil.

Bretschneider, Albert.

Brüheim, Hugo.

Brückner, Emil.

Brunn, Gustav.

Büttner, Hermann.

Büttner, Johannes.

Dürnbach, Anton.

Donner, Arthur.

Dörr, Emil.

von Dosky, Alfred.

Drechsler, Curt.

Drechsler, Max.

Ehrenfeld, J.

Einenkel, Albin.

Eisenbeiss, Max.

Enderlein, William.

Enderlein, Otto.

Engel, Leopold.

Ficker, Hermann.

Fiedler, Bernhard.

Fischer, Georg.

Fischer, Emil.

Fischer, Joseph.

Flemming, A.

Franke, Richard.

Friedel, Oswald.

Fritzsche, Arthur.

Fritzsche, Carl Ed.

Fritzsche, August.

Frommhold, Paul.

Fröhner, Arno.

Fröhner, Karl.

Fröhner, Max.

Gerz, Paul.

Gessner, Ernst.

Ghezzi, Franz S.

Ginter, Gustav.

Götz, Gustav.

Göbel, Paul.

Göbel, Emil.

Goldberg, Emil.

Golbs, Ernst.

Graf, Sebald.

Groh, Paul.

Grohmann, Arthur.

Groschupp, Carl Friedr.

Gruber, Max Ad.

Grummt, Emil.

Hädrig, Paul.

Hänel, Curt Arthur.

Härdtl, Hugo.

Härtel, Rudolf.

Handschuh, Oswald.

Hebenstreit, Paul.

Hechtel, Stephan.

Hecker, G.
 Heinz, Carl Gustav.
 Hengst, Richard.
 Herold, Georg.
 Herrmann, Arno.
 Heyne, Paul.
 Hofmann, H. E.
 Hornickel, Th.
 Hunger, Alfred.
 Hunger, Ernst.
 Huscher, Paul.

Jlling, Emil.
 Jlling, Carl, Paul.
 Janke, Raphael.

Kannegiesser, Otto.
 Kautschmann, R.
 Keil, Ed. Otto.
 Kiessling, M.
 Kittel, Theodor.
 Knapp, Rudolf.
 Kohner, Alfred.
 Kohl, Rudolf.
 König, Carl.
 König, Fritz.
 Köstler, Albin.
 Kürschner, Guido.

Langer, Adolf.
 Laux, Emil.
 Leissner, Ernst.
 Liebau, Gg. Heinr.
 Lindner, Otto Max.
 Lippold, F. Anton.
 Lipffert, Johannes.
 Lohse, Ernst Otto.
 Lorenz, Emil.
 Lorenz, Otto.
 Löffler, G.
 Löscher, Eduard.

Löser, Carl Ernst.
 Lötsch, Alfred.
 Löttsch, Eugen.
 Ludwig, Curt.
 Ludwig, Otto.

Mandoswsky, Eugen,
 Mann, Paul.
 Mann, Rudolf.
 Markus, Curt.
 Martin, Curt.
 Mauersberger, Paul.
 Meier, Paul,
 Meischner, Emil.
 Meisel, Franz.
 *Meixner, Hugo.
 Melzer, Hugo.
 Melzer, Horst.
 Mendel, Emil.
 Meyer, Alfred.
 Meyer, C. A. Alfred.
 Meyer, Bruno Oskar.
 Meyer, Oscar.
 Meyer, Richard.
 Meyer, Rudolph.
 Möckel, Max.
 Müller, Franz.
 Müller, Paul.
 Müller, Rudolf.
 Müller, Hugo.
 Münx, Max.

Nendel, Rudolph.
 Nestler, Wilhelm.
 Neubauer, Eduard.
 Neubauer, Martin.
 Neubert, Osk. Herm.
 Nietzsche, Felix.

Obst, Paul.
 Otto, Max.

Pässler, Emil.
 Petzold, Hugo.
 Pfeiffer, Franz.
 Plöttner, Ernst.
 Pilz, W. Jos.
 Polemann jr., Georg.
 Preu, Paul.
 Preuss, Otto.
 Puruckherr, Curt.

Rauh, Franz Oscar.
 Rebentisch, Reinhard.
 Rechenberger, B.
 Reichel, Adolf.
 Reichel, Hugo.
 Reichenbach, Fritz.
 Reim, Ottomar.
 Reinhold, C. F. F.
 Reuter, Fr. Alfr.
 Richter, Alfred Paul.
 Richter, P.
 Rothe, Ed. Rich.
 Ruther, Alfred.

Schaarschmidt, Emil.
 Schaarschmidt, Rudolph.
 Scheffler, Ferdinand.
 Schenk jr., Eugen.
 Schenk, Max.
 Schiefer, Emil.
 Schiefer, Horst.
 Schlegel, Friedrich.
 Schlegel, Adolf.
 Schmidt, Franz.
 Schmidt, Richard.
 Schmidt, Carl.
 Schmiedel, Paul.
 Schmiedel, Paul.
 Schmiedel, Rudolf.
 Schmiedel, Willy.
 Schmirk, Conrad.

Schramm, Paul.
 Schreiber, Ernst.
 Schreiber, Curt.
 Schreiber, Richard.
 Schreiber, G.
 Schreiter, Richard.
 Schreiter, Rudolf.
 Schreiter, Markus.
 Schreyer, Paul.
 Schröter, Fritz.
 Schubert, Alfred.
 Schubert, Fritz.
 Schubert, Oscar.
 Schüler, C.
 Schwarz, Richard.
 Schwotzer, Gustav.
 Seifert, Ernst.
 Siegel, Ernst.
 Siegel, Carl.
 Siegel, Alfred.
 Siegl, Theodor.
 Simon, Rud.
 Solbrig, Arthur.
 Starke, Carl.
 Steger, Gustav.
 Steger, Erich.
 Stoll, Richard.
 Stölting, Bruno.
 Störzel, Friedrich.
 Stopp, Paul.
 Strobel, Paul.
 Stöhr, Max.
 Stürtz, Gustav.
 Stürtz, Rudolf.
 Suchey, Ernst.

Teucher, Paul.
 Theilig, Balduin.
 Thieme, Emil.
 Thieme, Julius.
 Tippmann jr., E.
 Töpfer, Carl.
 Triemer, Richard.

Uhlig, Hermann.

Uhlig, Alfred.

Uhlig, Carl Albert.

Ullmann, Paul.

Ullmann, Rudolf.

Vogelsang, Fritz.

Vögler, Max.

Wagler, Emil.

Wagner, Paul.

Wahl, Oscar.

Wappler, Albin.

Weber, Armin.

Weber, Curt.

Weber, E. Hermann.

Weber, Max.

Wechsler, Paul.

Weissflog, Robert.

Welcker, Arthur.

Wengler, Paul.

Wild, Paul.

Wieland, Arno.

Wohl, Joseph.

Wohlgemuth, Carl.

Wunderlich, Paul.

Zienert, Gustav Emil.

Zierold, Bernhard.

Zschesche, Paul.

Zschesche, Georg.

Ziessler, Richard.

Aufstellung der Mitglieder für das Geschäftsjahr 1898/99.

	Ehrenmitgl.	Selbst.	Unselbst.
Bestand am 31. März 1898:	1	182	243
Im Laufe des Jahres neu eingetr.:	—	21	29
<hr/>			
Im Laufe des Jahres ausgetreten:	1	203	272
	—	9	23
<hr/>			
Bestand am 31. März 1899:	1	194	249
		<hr/>	
		444	

Annaberg i. Erzgeb., 25. Mai 1899.

Vorstand.

- | | |
|--|---|
| <p>H. Th. Richter, I. Vorsteher.</p> <p>C. Baldauf, II. Vorsteher.</p> <p>P. Diersch, Cassirer.</p> | <p>H. Mehlhorn, Correspondent.</p> <p>O. Meyer, I. Schriftführer.</p> <p>G. Fischer, II. Schriftführer.</p> <p>H. E. Hofmann, Bibliothekar.</p> |
|--|---|

Ausschuss.

a. Selbstständige:

- G. Bösewetter sen.**
- Stadtrath **A. Graefe.**
- M. Kaiser.**
- E. Schaarschmidt.**
- P. Weissbach.**

b. Unselbstständige:

- E. Golbs.**
- F. Meisel.**
- R. Janke.**
- O. Reim.**
- E. Siegel.**

X. Kranken- und Begräbnisscasse (E. H.) des Kaufm. Vereins zu Annaberg.

VI. Bericht

für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 1898.

Unsere Casse hat auch im verflossenen Geschäftsjahre ihre segensreiche Thätigkeit weiter entfalten können

Todesfälle und eigentlich schwere Erkrankungsfälle kamen glücklicherweise nicht vor, doch hat die Anzahl der Krankanmeldungen eine wesentliche Steigerung gegen das Vorjahr erfahren und zwar betragen dieselben 357, also 54 mehr als im Vorjahre 1897.

Dementsprechend sind auch die Ausgaben für ärztliche Behandlung, Arznei und sonstige Heilmittel und Krankengelder wesentlich höher gewesen. Dieselben betragen in diesem Jahre Mk. 1694.35 Pfg. gegen Mk. 1480.07 im Vorjahre.

Die Mitgliederzahl war Ende 1897 307. Im Laufe des Jahres erfolgten 40 Anmeldungen und 41 Abmeldungen, sodass am Schlusse des Jahres die Casse 306 Angehörige zählte.

Bei den erwerbsunfähig erkrankten Mitgliedern umfasst die Dauer der Krankheit 252 Tage, wovon 146 Tage in 9 Fällen auf Commis und 106 Tage in 9 Fällen auf Lehrlinge entfallen und eine Ausgabe von Mk. 314.10 erforderten.

Der Vermögensbestand der Kasse beträgt Ende 1898 Mk. 7481.92. Hiervon gehören Mk. 2260.95 dem Reservefonds.

Eine Kassenrevision durch die Aufsichtsbehörde (Stadtrath) fand am 20. Sept. 1898 statt.

Die statutengemässe Generalversammlung wurde am 31. Januar 1899 abgehalten. In derselben erfolgte die Wahl des Vorstandes für die nächsten zwei Jahre und wurden gewählt

Herr G. Bösewetter sen. als Vorsitzender,
 „ Oscar Meyer als stellvertr. Vorsitzender,
 „ Bernhard Schmid als Cassirer,
 „ Tr. Lambrecht als stellvertr. Cassirer,
 „ Emil Schaarschmidt als Schriftführer,
 „ Paul Richter als stellvertr. Schriftführer.

Unser seitheriger Cassirer, Herr Ernst Krach welcher unserer Casse seit deren Bestehen grosses Interesse entgegenbrachte, war leider nicht zu bewegen, eine Wiederwahl anzunehmen und sei ihm an dieser Stelle für sein bisheriges Wirken wärmster Dank ausgesprochen.

Ferner wurden zu Rechnungsrevisoren gewählt die Herren Sebald Graf und Paul Richter. Diese Herren haben die Jahresrechnung geprüft und in allen Theilen für richtig befunden.

Nach § 10 der Statuten wird dieser Bericht den Mitgliedern hiermit zur Kenntniss gebracht.

Einnahme.

1898.

Januar 1.	An Vermögensbestand	Mk. 6494.83.
Dcbr. 31.	- Beiträge der Mitglieder	- 2750.—.
-	- Beitrittsgelder u. sonstige Ein-	
	nahmen	- 8.70.
-	- Zinsen	- 251.03.
		<hr/>
		Mk. 9504.56.

Einnahme: Mk. 9504.56.

Ausgabe.

1898.

Dcbr. 31.	Für ärztliche Behandlung	Mk.	899.75.
-	- - - Arznei und sonstige Heilmittel -		480.50.
-	- - - Krankengelder		314.10.
-	- - - Kur- und Verpflegungskosten -		88.50.
-	- - - Fürsorge f. Reconvalescenten -		—.—.
-	- - - Verwaltungsausgaben		185.64.
-	- - - Drucksachen und Annoncen		23.40.
-	- - - sonstige Ausgaben		30.75.
-	- - - Bestand		7481.92.
			<hr/>
		Mk.	9504.56.

Vermögens-Ausweis.

1898.

Dcbr. 31.	Reservefond	Mk.	2260.95.
-	- - - Sparcasseneinlagen und Effecten -		5184.87.
-	- - - Cassabestand		36.10.
			<hr/>
		Mk.	7481.92.



